

Jugendwochenende des BDV 2007 mit Bayerischen Meisterschaften

Am 24. und 25.02.2007 trafen sich im Schullandheim in Kallmünz 50 Schüler und Jugendliche, um zusammen das Wochenende zu verbringen und die Bayerischen Meister im Jugendbereich zu ermitteln.

Nachdem am Samstag zwischen 10.00 und 11.00 Uhr alle Teilnehmer und Betreuer eingetroffen waren, wurden die Zimmer verteilt und die Boardanlage, die von der Firma Rudis Dartbox kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, aufgebaut. Anschließend stand ein gemeinsames Mittagessen auf dem Programm und gegen 14.00 Uhr begannen dann endlich die Turniere.

Bei den Schülern nahmen 15 Spieler teil, bei den Juniorinnen waren es 7 Teilnehmerinnen und bei den Junioren gingen 28 Spieler an den Start.

Das Turnier der Juniorinnen wurde von Stefanie Haller souverän beherrscht, die am Ende auch mit nur zwei verlorenen Legs gewann. Zweite wurde Jennifer Hinze aus Schierling und den dritten Platz belegte die Vorjahressiegerin Marina Weierich.

Das Turnier der Schüler stand ganz im Zeichen des ADV. Es waren genau drei Allgäuer Schüler gemeldet und genau diese drei nahmen auch die Pokale mit nach Hause. So belegte Nico Günther den ersten Platz, Zweiter wurde Sven Köppl und den dritten Platz erreichte Kevin Wurzer.

Im Jugendbereich gab es einige Überraschungen, so verlor z.B. der Ranglistenerste Muharrem Kutlu bereits sein Auftaktspiel mit 2:3 gegen Timo Schyma und stand sofort unter großem Druck. Er erreichte insgesamt den neunten Platz und musste seit langer Zeit erstmals wieder ohne Pokal nach Hause fahren. Dafür gingen zwei neue Sterne auf. Georg Marschall und Thomas Luksch, die beide aus Schierling stammen und beide das erste mal an einem BDV-Ranglistenturnier teilnahmen, erreichten sofort die Halbfinale. Dort konnte sich Thomas mit 3:1 gegen Manfred Kennerknecht durchsetzen, doch für Schorschi war hier erst mal Schluss. Er unterlag glatt mit 3:0 gegen Marian Lindenberger. Somit hieß das Finale Lindenberger gegen Luksch. Für den einen das letzte Jugendturnier, für den anderen, das Erste. Und wie es so oft ist, siegte auch hier die Routine. Thomas bekam seine Nerven nicht ganz in den Griff und unterlag mit 2:1 und 2:0 gegen Marian, der damit seine Zeit als Jugendlicher mit der Bayerischen Meisterschaft beenden konnte. Ich wünsche ihm weiterhin alles Gute und viel Glück bei den „Großen“. Das Spiel um den dritten Platz gewann Marschall mit 3:1 gegen Kennerkecht.

Am zweiten Tag der Veranstaltung stand noch ein Doppel auf dem Programm, das lediglich Unterhaltungswert hatte. Diese Veranstaltung wurde von zwei Betreuern gewonnen. Den zweiten Platz belegten Seifarth und Gerhardt.

Bei der abschließenden Siegerehrung überreichte Jugendwart Rudi Haller neben den Pokalen und Urkunden auch noch den Preis für das höchste Finish des Turniers (140) an Timo Schyma , für das kürzeste Leg (16 Darts) und die meisten 180er (2 Stück) an Marian Lindenberger.

Ich bedanke mich bei allen Betreuern für deren Engagement, bei meiner Stellvertreterin Wuschl für die Mithilfe bei Durchführung und Organisation, und bei allen jugendlichen Teilnehmern, die größtenteils diszipliniert und ohne Murren einen harmonischen Ablauf der Veranstaltung ermöglicht haben.

Rudi Haller
(Jugendwart BDV)